

Vorträge und Arbeitsgruppen

13.00 Uhr

Information über die Forensik

Sicherheitsbeauftragte Jörg Thamm und Michael Amman

Führung über das BKH Gelände sowie durch die Forensik

28.04.2026

14.00 Uhr

Begrüßung und Vorstellung der Klinik durch den Stv. Maßregelvollzugsleiter
13.00-16.30
Shafik Rihawi

15.00 Uhr

„Forensische Wachsamkeit“

Fr. Dr. Lettie Theunissen

AG 1

Auftritt und Wirkung

Wie wirke ich auf andere Menschen? - Wie optimiere ich meine Präsentation? - Was tun bei Nervosität und Lampenfieber? - Bin ich authentisch? - Was sind die komplexen Strukturen von Körpersprache und Körperausdruck? - Wie vermeide ich Stimmermüdigkeit und Heiserkeit?

Andreas Klaue beantwortet anhand konkreter Beispiele diese Fragen und zeigt Ihnen Basisübungen für richtiges Präsentieren und Vortragen.

Kursinhalte

- Körpersprache bewusst wahrnehmen und einsetzen
- Atmung und Stimme kontrolliert gebrauchen
- Lampenfieber bewältigen
- Authentisches Auftreten einüben
- Weiteres

Bitte nehmen Sie bequeme Kleidung und eine Gymnastik-, bzw. Isomatte oder ein großes Handtuch mit.

29.04.2026

Dozent Andreas Klaue

9.00 - 11.30

und

13.30 - 16.00

Andreas Klaue (Schauspieler, Kabarettist, Dozent) spielt seit vielen Jahren an den Schauspielbühnen Stuttgart und arbeitet regelmäßig für Fernsehen, Hörfunk und als Synchronsprecher. Außerdem ist er Dozent an verschiedenen Hochschulen und leitet Managementseminare in ganz Deutschland.

AG 2

Zwischen Nähe und Distanz

Zu unserer professionellen Rolle gehört es, das Verhalten von Patientinnen und Patienten nicht persönlich zu nehmen und eine innere Distanz zu wahren. In der Praxis gelingt das jedoch nicht immer. Manche Worte oder Reaktionen treffen uns stärker als erwartet und lösen Gefühle wie Kränkung, Ärger oder Rückzug aus. In solchen Momenten fällt es uns oft schwer, offen und empathisch zu bleiben. Umso wichtiger ist es, sich mit der eigenen inneren Reaktion auseinanderzusetzen: Was löst das Verhalten anderer Menschen in mir aus? Wie kann ich mich innerlich abgrenzen, ohne den Kontakt zu verlieren? Und was bedeutet Empathie eigentlich, wenn gleichzeitig eigene Gefühle wahrgenommen und ernst genommen werden müssen?

Dozentin Jessica Häckel, Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin M.A.

AG 3

Wanderung durch den Spessart

Naturerlebnis Wandern ist mehr als nur Gehen; es ist ein achtsames, ganzheitliches Eintauchen in die Natur, bei dem man mit allen Sinnen die Umgebung wahrnimmt, Stress abbaut, die eigene Gesundheit fördert und eine tiefe Verbindung zur Landschaft und sich selbst spürt – oft als aktive Meditation, um digitale Ablenkungen hinter sich zu lassen. Es umfasst das Erleben der vielfältigen Natur (Wälder, Wiesen, Tiere, Pflanzen) und Kulturlandschaften sowie die Freude an Bewegung und Entschleunigung. „Kräftigungs- und Mobilisationsübungen für den Alltag“

Dozent Lukas Wetzstein, Sportwissenschaftler

Jeder Teilnehmer nimmt an 2 AG's teil, eine vormittags, eine nachmittags